

21.09.2017 Rhein-Erft

Veranstaltung



Der Förderverein Citylauf Erfststadt um Adi Bitten (5 v. l.) fiebert der Veranstaltung am Sonntag entgegen.

Foto: Manfred Wiese

Ballonfahrt wartet auf den Sieger

Internationaler Citylauf-Erfststadt wird erstmals live übertragen – 1225 Anmeldungen liegen vor

VON MANFRED CHRISTOPH

Erfststadt-Lechenich. Adi Bitten überschlägt sich fast vor Vorfreude. „Wir sind zum ersten Mal live im Fernsehen“, platzt der Vorsitzende des Fördervereins Citylauf Erfststadt fast schon vor Stolz vor der neunten Ausgabe des „Internationalen GVG-Citylauf-Erfststadt“. Schirmherr der größten Laufveranstaltung der Region ist wie schon im vergangenen Jahr Erfststadts Bürgermeister Volker Erner.

Wer bei den bisherigen Cityläufen als Zuschauer oder aktiv als Läufer dabei war weiß, wie einzigartig die Stimmung auf und um den Lechenicher Marktplatz ist. Gleich mit mehreren Kameras werden die Läufe – wie auch das Oktoberfest am Samstagabend – gestreamt und in das benachbarte Zelt sowie bei YouTube übertragen. „Wir wollen klein anfangen“,

stellt Bitten mit Bescheidenheit klar. „Wir wollen mit der Zeit gehen und bieten den Leuten, die im Zelt essen und trinken, an, die Laufveranstaltung live auf dem Bildschirm zu verfolgen“, beschreibt der Vorstand den Fortschritt.

Bereits über 1225 Anmeldungen liegen Bitten vor. „Das ist mehr als super“, kommentiert der Chef-Organisator überaus zufrieden. Bitten rechnet mit bis zu 500 Nachmeldungen, die bis eine Stunde vor dem Start möglich sind.

Los geht es am Sonntag, 24. September, 11 Uhr, mit dem Kinderlauf der Mädchen der Jahrgänge 2010 bis 2014 über 750 Meter, die Jungen starten über die gleiche Strecke um 11.15 Uhr. Den Talita Kumi-Spendenlauf um 11.30 Uhr über 1,5 Kilometer empfiehlt der Veranstalter als Aufwärmrunde für den Hauptlauf über die Distanz

von zehn Kilometern samt Staffellauf für die Jahrgänge 2003 und älter mit dem Start um 11.45 Uhr. Der Spendenlauf wurde neu in das Laufprogramm aufgenommen und die Startgebühr von fünf Euro kommt dem Förderverein zu Gute, der damit sein Projekt im ecuadorianischen Quito unterstützt.

Nach der Siegerehrung des Hauptlaufs folgen die Schülerläufe über 2,5 Kilometer für Mädchen (13.30 Uhr) und Jungen (14 Uhr) der Jahrgänge 2006 bis 2009. Um 14.30 Uhr gehen die Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2002 bis 2005 an den Start, nach den Siegerehrungen der Schülerläufe findet der Familienlauf über fünf Kilometer für die Jahrgänge 2007 und älter statt.

Beim 10-km-Lauf der Kreissparkasse Köln gibt es neben den Geldpreisen für die drei bestplatzierten Frauen und Männer auch

für die schnellste Staffel eine Siegesprämie. Der Hauptsponsor GVG Rhein-Erft stiftet für die Siegerin und den Sieger wieder eine Ballonfahrt. Der Förderverein Citylauf hat zudem für einen neuen Streckenrekord eine zusätzliche Prämie ausgelobt. Hier liegt der bisherige Rekord bei den Frauen bei 35:23 Minuten und bei den Männern bei 30:37 Minuten.

Großer Favorit bei den Männern ist der Erfststädter Maciek Miereczko, der am vergangenen Wochenende den Lauf in der Bedburger Innenstadt gewann. Der Lokalmatador will, wie es Bitten formuliert, „endlich mal den Erfststädter in seinen Händen halten“. Diese Trophäe hat der Erfststädter Künstler Milos Tychy entworfen.

Auch der Wettergott wird mitspielen. Bitten: „Beim Citylauf ist das Wetter ja immer gut.“
info@citylauf-erfststadt.de